

GEMEINDENACHRICHTEN

EBERAU - GAAS - KROATISCH EHRENSDORF - KULM - WINTEN



Marktgemeindeamt Eberau

7521 Eberau, Hauptplatz 1, Tel.: 03323/4003, FAX: -20
e-mail: post@eberau.bgld.gv.at, www.eberau.at
Parteienverkehr: Mo-Mi-Fr.: 8 – 12 Uhr



Jahrgang: 20 / Ausgabe: 23.12.2010 / An einen Haushalt / Amtliche Mitteilung / z.d. post.at

Sehr verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!



Mit Riesenschritten geht das Jahr 2010 dem Ende zu, das rückblickend betrachtet, politisch und wirtschaftlich sehr turbulent war. Dass man aus jeder Krise lernen und auch persönliche und gesellschaftliche Konflikte durchaus sachlich lösen kann, liegt zum größten Teil am Kommunikationswillen der Betroffenen.

In letzter Zeit mehren sich Presse und Fernsehmeldungen, wonach die Wirtschaftskrise auch den österreichischen Gemeinden stark zugesetzt hat.

Natürlich ist davon auch unsere Gemeinde nicht ganz verschont geblieben. Einerseits führten die genannte Wirtschaftskrise und der Bevölkerungsrückgang zu Mindereinnahmen und andererseits ergaben rasant steigende Sozialleistungen an das Land erhöhte Mehrausgaben.

Aber dennoch konnten wir nach den Prinzipien der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit unsere Vorhaben in Eberau auch ohne Fremdfinanzierung in Angriff nehmen bzw. umsetzen.

Das wird auch im Jahre 2011 der Fall sein, in welchem wir für die **Stützpunktfeuerwehr Eberau** ein **neues Rüstlöschfahrzeug** (Gesamtkosten rund € 333.000,-) ankaufen werden.

Das gemeindeübergreifende touristische Impulsprojekt „**Kinder- und Wassererlebniswelt**“ wird voraussichtlich am 8. Juni 2011 feierlich eröffnet. Über das vom Wirtschaftsministerium geförderte EU-Projekt „**Energy-Camp**“ wird die Bewerbung der Wassererlebniswelt erfolgen. Weiters soll im Rahmen des Projektes Schülern und Studenten die Erzeugung und der Umgang von erneuerbarer Energie vermittelt werden. Dadurch wird das Projekt wesentlich zur Belebung der Wassererlebniswelt beitragen.

Der Verein "**das ökoEnergiewelt**" hat am 9.12.2010 in Gaas seine Generalversammlung abgehalten. Ein neues touristisches Themeninfrastrukturprojekt mit einer Gesamtsumme von € 800.000,- und einer 70 %-igen Förderung wurde über LEADER-Südburgenland plus genehmigt. Bis Feber 2011 soll auch das Konzept für die „**Klima- und Energie-Modellregion Güssing**“ fertig gestellt sein, das wesentliche Impulse und Arbeitsplätze in unserer Region schaffen soll.

Auf Grund des auslaufenden Entsorgungsvertrages mit der Gemeinde Szentpeterfa und durch die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen zur **Abwasserentsorgung** der Tourismusprojekte Wassererlebniswelt und Hassos Ranch ist 2011 auch die Erweiterung der **Kläranlage in Szentpeterfa (H)** vorgesehen. Dazu wird das **Hauptpumpwerk in Gaas** adaptiert. Ebenso soll durch die Erstellung eines **Kanalkatasters** und die teilweise Beseitigung des Fremdwassers im Kanalnetz ein Normalbetrieb gewährleistet werden.

Eine rasche Lösung im Rahmen der derzeit **unzufriedenstellenden Verkehrsverbindungen** für Schüler, Berufstätige und Pensionisten wird seitens der betroffenen Gemeinden angestrebt. Warum Bund und Land wieder einmal bei einer der strukturschwächsten Regionen Subventionskürzungen vorgenommen haben, ist unerklärlich. Die Gemeinde Eberau hat auf jeden Fall € 22.000,- budgetiert.

Zum Jahresende möchte ich die Gelegenheit ergreifen, um allen Verantwortlichen unserer Feuerwehren und Vereine für die hervorragende Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit den herzlichsten Dank der Marktgemeinde Eberau auszusprechen.

Ein **gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest** sowie ein **gesundes und zufriedenes Jahr 2011** im Namen aller Gemeinderäte und der Gemeindeverwaltung entbietet Ihnen und Ihren Familien



Ihr Bürgermeister:

(Walter Strobl)



BUSCHENSCHENKEN



Lakovits Claudia + Manfred	Kulm 55	27. Dez. bis 17. Jänner
Mittl Gerhard + Fery	Kulm Weinberg	16. Jänner bis 13. Feber
Herczeg Melanie + Ronald	Gaas Weinberg	11. bis 20. Feber
Gansfuss Heinz	Kulm Weinberg	26. Feber bis 13. März
Herczeg Melanie + Ronald	Gaas Weinberg	05. bis 08. März
Mittl Gerhard + Fery	Kulm Weinberg	06. März bis 03. April
Walter Josef	Kulm 11	11. bis 27. März
Poller Helmut + Sonja	Kulm Weinberg	Sautanz: 18. März
Lakovits Claudia + Manfred	Kulm 55	01. bis 21. April Salatwochen



Veranstaltungen-Termine

26.12.	Blutspenden in der VS-Eberau, 9-12 und 13-15 Uhr
02.01.	Neujahrspfeilschießen in Eberau+Kulm mit der Jugendkapelle Eberau
06.01.	SPÖ-Schnapsen im GH-Buch, Beginn: 15 Uhr
15.01.	Preisschnapsen der Feuerwehr Eberau in der Sportkabine Eberau
22.01.	Feuerwehrball in Gaas, Café-Restaurant anno 82, „Staubsauger“
23.01.	Seniorenkränzchen im GH-Buch, "GAUDI`S", 14 Uhr
29.01.	Faschingsumzug des SV-Eberau
05.02.	Faschingsumzug (Jugend, Weinbauverein, Theaterverein) in Gaas, ab 10 Uhr
19.02.	Schnapsen der Feuerwehr Kr.-Ehrendorf, 15 Uhr
26.02.	Nachwuchsschnapsen des SV-Eberau in der Sportkabine
27.02.	Kindermaskenball im GH-Buch, 14 Uhr
13.03.	Josefi-Kirtag in Eberau
25.03.	Markttag und Wallfahrtstag Maria Weinberg (Mariä Verkündigung)

DS IM TISCHLER
TISCHLEREI
DÖMÖTOR-STROBL
 Tischlerei & Möbelfabrikation
 Tel.: 03323 / 2229 Fax: 03323 / 2200
 www.ds-online.at e-mail: office@ds-online.at

anno 82
 GASTHAUS-CAFÉ-KONDITOREI
 Silvia Stipsits - 7521 Gaas 30 - 0664/232 93 82

Perlholz
 Säge - E-Werk - Hobelwaren
 Josef Perl
 7521 Gaas 35 Tel/Fax: 03323/2274

Raiffeisenbezirksbank Güssing

CAFE CRUSTULUM
 ... das Werk des Zuckerbäckers
ROBERT GANSFUSS
 Konditormeister
 7521 Eberau - Hauptplatz 10 - Tel. 0664/450 55 07 - 03323/21 925
 office@mehlspeis-paradies.com - www.mehlspeis-paradies.com

NAH- und FERNTRANSPORTE
 DEICHGRÄBERE - SAND und SCHOTTER
KOPFER ERNST
 Deutsch Ehrendorf 15
 7522 STREM
 Tel.: 03323/2013 od. 2006
 Fax: 03323/2013
 Auto-Tel.: 0664/35 35 236
 0663/81 63 94 2og 2

TAXI - Tag & Nacht
 - Abholdienst
 - Krankentransporte
 Fahrten zu Veranstaltungen
 Ausflugsfahrten
 Flughafentransfer
Autobus - Taxi
Milisies
 7522 Kroatisch Ehrendorf 43
 Telefon: 0 33 23 / 21 43
 Handy: 0664 / 19 74 609 oder 0664 / 51 51 878

TorCenter
 Alfred Ranftl oberwart
 7400 Oberwart - Grazer Straße 89
 Tel. 03352/38638 - Fax -4 - Mobil 0664/2252640

UNSER LAGERHAUS
 BAUSTOFFE ENERGIE LANDWIRTSCHAFT
 FENSTER- und TÜRENMONTAGE

RAIFFEISEN-LAGERHAUS SÜD-BURGENLAND
 LEISTUNGSSTARK - ZUVERLÄSSIG - SICHER
 7501 Unterwart, Bundesstraße 316
 Tel.Nr. 03352/38924-0
FILIALE KULM: 03323/2201

Tischlerei & Möbelrestauration

Fenz Günter
 A-7521 Eberau 44
 Tel 03323-2886



Alles Gute liegt so nah
Nah & Frisch

MATTIS
 7521 GAAS 94
 Tel.: 03323/2262 Fax: 2262/8
 e-mail: moebel@mattis.at

VDF **VERSICHERUNGS-DIENST-FRÜHWIRTH**
 Versicherungsmakler
 7109 Güssing, Demmerhof 8
 Tel.: 03322/144888
 Fax.: 03322/444884
 e-mail: versicherungsmakler@gmx.at
 Ein Versicherungsvergleich lohnt sich!

Baumeisterbetrieb Mikesch
 7521 Eberau - Gaas 8
 Mobil: 0664 / 89 82 830 - mi.kesch@gmx.at

GASTHAUS BUCH
 Hauptplatz 3
 7521 Eberau
 0664/3404635
 gasthaus.buch@gmx.at

Informationen über die letzten Gemeinderatssitzungen vom 15.10. und 17.12.2010

- Der Gemeinderat hat einstimmig die Erstellung eines Kanalkatasters (Bauabschnitt 10) beschlossen, welcher aktuelle Daten über den Zustand des Kanalsystems liefert. Ein Kanalkataster ist Voraussetzung für die weitere Inanspruchnahme von Fördermitteln. Durch Kamera-Befahrungen kann erhoben werden, wo punktuell die Sanierung des Kanalnetzes notwendig ist. Mit der Erstellung des Kanalkatasters wurde Zivilingenieur DI Mikovits, Güssing, beauftragt. Die Gesamtkosten belaufen sich bei ca. € 150.000,--, wobei rund € 50.000,-- durch die Gemeinde aufzubringen sind.
- Die Arbeiten für die Errichtung der Pumpwerke im Rahmen der Erweiterung der ABA („Wassererlebniswelt“ - Gaas/Moschendorf und „Hassos-Ranch“ - Kr.-Ehrendorf) wurden einstimmig an die Fa. KSB vergeben (Vergabesumme: € 150.240,--).
- Nach Überprüfung des Pumpwerkes 4 in Gaas wurde von der Fa. KSB ein Anbot zur Aufrüstung der Pumpstation angefordert. Der Gemeinderat hat in Folge die Fa. KSB beauftragt, das Pumpwerk mit stärkeren Pumpen und der erforderlichen elektronischen Ausstattung sowie einem Rührwerk auszustatten. Weiters wurden in den Hauptpumpstationen Gaas und Kulm GSM-Alarmierungen eingebaut.
- Die Erweiterung der Kläranlage in Szentpeterfa (H) wurde sowohl von den österreichischen wie auch den ungarischen Behörden wasserrechtlich genehmigt. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 1.000.000,-, wobei die zu erwartende Förderung für dieses grenzüberschreitende ETZ-Projekt voraussichtlich 78 % beträgt. Nach Vorliegen des Fördervertrages ist ein gemeinsamer Entsorgungsvertrag der Gemeinden Eberau, Szentpeterfa und Deutsch-Schützen-Eisenberg zu erstellen.
- Für das Finanzjahr 2010 wurde mehrheitlich ein Nachtragsvoranschlag beschlossen.
- Der Gemeinderat hat einstimmig eine Petition verabschiedet, wonach das Land Burgenland den geschotterten Kommissierungsweg zwischen Gaas und Szentpeterfa (H) in das Eigentum des Landes übernehmen möge. Im Rahmen der Petition wurde die Errichtung und der Ausbau einer gleichrangigen Straße beantragt.
- Der Ankauf eines Rüstlöschfahrzeuges von der Fa. Rosenbauer für die Stützpunktfeuerwehr Eberau wurde einstimmig beschlossen. Die Gesamtkosten betragen rund € 333.000,--.
- Herr Rainer Kalman aus Eberau wird ab 1.1.2011 als Gemeindearbeiter mit einer Probezeit von vorläufig 6 Monaten beschäftigt.

„Personal“ für Wassererlebniswelt gesucht!

Die Kinder- und Wassererlebniswelt in Eberau/Moschendorf am Mittwoch, den **8. Juni 2011** offiziell eröffnet werden. Für Badbuffet mit Küche, Speiseraum, Abstellraum (ca. 140 m²) 2 Terrassen wird ein(e) Kantinenbetreiber/in gesucht.



soll
das
und

Ebenso wird qualifiziertes Personal in Form eines Bademeisters, Kassiers und von Reinigungskräften in Voll- und Teilzeitbeschäftigungen benötigt.

Schriftliche Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen) werden bis **31. Jänner 2011** bei der Weinidylle Tourismus GesmbH, 7521 Gaas 22, entgegengenommen.

Die **Kalender** mit den **Müllbeseitigungsterminen für 2011** werden in nächster Zeit von den Verschönerungsvereinen bzw. den Ortsvorstehern an alle Haushalte verteilt bzw. zugestellt. Sie finden die Abfuhrtermine auch unter www.eberau.at.

Weitere Informationen zum Thema Müll erhalten Sie unter www.bmv.at.

Heizkostenzuschuss - jetzt beantragen!



Alle **Ausgleichszulagenempfänger** und jene, deren **Monatseinkommen € 744,--** (bei Ehepaaren € 1.116,--) nicht übersteigt, können im Gemeindeamt Eberau den Heizkostenzuschuss beantragen (Frist endet am **28.02.2011!**).

Mitzubringen ist ein Pensionsabschnitt oder ein Einkommensnachweis.

Die Auszahlung des Heizkostenzuschusses in der Höhe von **€ 140,-- pro Haushalt** erfolgt durch das Amt der Bgld. Landesregierung auf Ihr Konto oder per Postanweisung.

Geburtstage – 1. Vierteljahr 2011

Dunst Adelheid (50)	Gaas 110	02. Jänner
Ing. Tschernigg Hannes (55)	Kulm-Prostrumer Wb. 62	03. Jänner
Geosics Klara (75)	Eberau, Biotopg .6	10. Jänner
Handl Helga (65)	Eberau, Biotopg. 5	12. Jänner
Knaus Theresia (80)	Eberau, Hauptplatz 29	13. Jänner
Kraller Julian (70)	Gaas 21	13. Jänner
Trippel Eduard (55)	Gaas 103	13. Jänner
Garger Gisela (85)	Gaas 115	17. Jänner
Hofer Edith (55)	Eberau, Kapelleng. 5	27. Jänner
Kraller Maria (65)	Gaas 21	30. Jänner
Pree Julianna (91)	Winten 21	05. Feber
Schaffer Brigitta (60)	Eberau, Kreuzwiese 13	11. Feber
Zugar Johann (70)	Gaas 62	11. Feber
Alber Anna (91)	Eberau, Marktstr. 45	14. Feber
Gratzl Josef (60)	Eberau, Kreuzwiese 10	17. Feber
Unger Siegfried (60)	Eberau, Flurg. 10	19. Feber
Supper Anna (75)	Gaas 79	28. Feber
Engmann Susanne (50)	Kr.-Ehrendorf 6	01. März
Neubauer Hilda (80)	Eberau, Hauptplatz 14	05. März
Lenz Manfred (60)	Winten 9	10. März
Gössinger Stefan (60)	Eberau, Feldgasse 5	13. März
Kobylik Peter (70)	Eberau, Feldgasse 1	17. März
Szendi Stefan (50)	Kr.-Ehrendorf 4	19. März
Raubold Johann (60)	Gaas 46	23. März
Schuler Hans (65)	Gaas-Weinberg 140	24. März
Gratzl Anna (60)	Kulm 41	26. März

Hochzeitstage

Renner Paula u.Karl (60)	Kulm 60	16. Jänner
Richter Irene u.Hubert (50)	Winten 25	22. März

HERZLICHE GRATULATION ALLEN JUBILAREN!

Ansiedlungsprojekt

Maria Tuifel, 7521 Eberau, Hauptplatz 1, 0664/2342361, office@suedburgenland.biz



VERKAUFT über „Komm@Bleib“



Bergkeller in Winten-Weinberg

6 freie OSG-Wohnungen

Derzeit werden in **Gaas** vier neue Wohnungen errichtet, die im Sommer 2011 bezugsfertig sind.

Eine Wohnung steht in der 1. Wohnhausanlage frei.

In **Eberau** steht ebenfalls noch eine bezugsfertige Wohnung in der neuen Anlage zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt.

VORANSCHLAG 2011 beschlossen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.12.2010 mehrheitlich mit den Stimmen der ÖVP-Gemeinderäte den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen.

Die wichtigsten Vorhaben sind:

Der Ankauf eines **Rüstlöschfahrzeuges für die FF-Eberau** (Beitrag 2011: € 227.000,-).

Die Aufwendungen im Bereich **Erziehung und Bildung** betragen: **Volksschule:** € 45.400,-, **Josefinum:** € 225.500,- und **Kindergarten:** € 158.200,-.

Zuschüsse an die örtlichen Vereine: SV-Eberau (€ 20.000,- für Sportplatzenerweiterung und € 6.400,- für laufenden Betrieb), SV-Gaas (€ 1.100,-), Tennisverein Gaas (€ 400,-), Musikverein Jugendkapelle Eberau (€ 4.400,-), Pinkataler Volksliedchor (€ 1.400,-), Theaterverein Grenzenlos (€ 1.400,-), Seniorenbund Eberau (€ 1.000,-), Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereine sowie Weinbergchor Gaas und Kulturforum Südburgenland (je € 400,-).

Beiträge an das Land:

Sozialhilfe:	€ 39.300,-,	Behindertenbeitrag:	€ 37.600,-,
Pflegegeld:	€ 20.200,-,	Jugendwohlfahrt:	€ 19.000,-,
Tierkörperverwertungsbeitrag:	€ 2.300,-,	Sanitätsbeitrag:	€ 4.800,-,
f. Bgld. Krankenhäuser:	€ 22.300,-	Landesumlage:	€ 29.700,-
		insgesamt	€ 175.200,-.

Der Kostenbeitrag für das **BUS-Nachfolgeprojekt** beträgt € 22.000,-.

Güterweg, Winterdienst und Mäharbeiten sind mit € 37.600,- veranschlagt.

Für die Finalisierung zur Errichtung der **Wassererlebniswelt** sowie für den laufenden Betrieb stehen € 70.000,- zur Verfügung.

Für den **Zubau beim Kommunikationszentrum Gaas** sind € 20.000,- präliminiert.

Im **außerordentlichen Haushalt** sind **€ 520.000,-** für die Erweiterung der Kläranlage Szentpeterfa, für den Ausbau der Abwasserbeseitigungsanlage (BA 06 - Wassererlebniswelt und Hassos Ranch) sowie die Erstellung eines Kanalkatasterplanes vorgesehen.

Gesamtübersicht des ordentlichen Haushaltes:

Gruppe	Ordentlicher Haushalt	Einnahmen (€)	Ausgaben (€)
0	Vertretungskörper + Allgem. Verwaltung	35.700,00	251.800,00
1	Öffentliche Ordnung + Sicherheit	135.000,00	273.100,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport	259.700,00	476.600,00
3	Kunst, Kultur + Kultus	100,00	19.400,00
4	Soziale Wohlfahrt + Wohnbauförderung	10.000,00	167.500,00
5	Gesundheit	0,00	38.200,00
6	Straßen- + Wasserbau, Verkehr	6.400,00	71.400,00
7	Wirtschaftsförderung	88.100,00	147.100,00
8	Dienstleistungen	664.000,00	732.400,00
9	Finanzwirtschaft	1.012.700,00	34.200,00
	Summe	2.211.700,00	2.211.700,00

Neue BUS-Verbindungen ab Jänner 2011

Derzeit laufen die Verhandlungen des Gemeindeverbandes (Güssing, Strem, Moschendorf, Eberau und Bildein) mit dem Land Burgenland und der SÜDBURG, um eine **rasche und zufriedenstellende BUS-Nachfolgelösung** in punkto Qualität und Finanzierung im Unteren Pinka- und Stremtal zu erreichen.

Die neuen Busverbindungen nach Güssing und Oberwart mit Anbindung nach Wien wird es voraussichtlich ab **10. Jänner 2011** geben.

Die jetzigen Haltestellen werden beibehalten, die „roten Säulen“ werden entfernt.

Neue Busverbindungen und Fahrtarife werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Lass' die Sonne rein!

Energie selber und umweltschonend produzieren und das in den Ferien? Das geht. Zu erleben im Naturpark Weinidylle im Energy Camp ab Juni 2011.

Mit riesigen Solarkochern Essen zubereiten? Mit Muskelkraft Energie für die abendliche Unterhaltung erzeugen? Mit dem E-Bike zum Einkauf fahren und den Naturpark erkunden? Mit dem Solarrucksack den Laptop aufladen? Mit selbst gebastelten Modell-Solarfahrzeugen Wettrennen bestreiten? Dies alles und noch einiges mehr ist ab Sommer bei einem Besuch im soeben aus der Taufe gehobenen Energy-Camp© im Naturpark in Moschendorf/Eberau möglich.

Familien aber auch Schulklassen (Kinder ab 12-16 Jahren) sind dazu eingeladen. Teilnehmer haben die Möglichkeit erlebnisorientiert und spielerisch das Thema

der erneuerbaren Energien kennen zu lernen. Vor Ort eingetroffen werden die Teilnehmer von pädagogisch erfahrenen und speziell geschulten Betreuern in verschiedene Gruppen eingeteilt, um gleich direkt in den Camp-Alltag starten zu können. So hat z.B. die e-Cooking Gruppe die Aufgabe die Kochinfrastruktur im Camp herzustellen. Mittels E-Bikes wird Nahrung aus dem nächstgelegenen Lebensmittelmarkt organisiert und diese, nach Rückkehr ins Energy-Camp©, auf Solarkochern, Solargrillern etc. auch zubereitet. In der Zwischenzeit wird die e-Housing Gruppe damit beschäftigt sein, das Gemeinschaftszelt mit sämtlichen notwendigen Utensilien (Solarpaneele,

Beleuchtungskörper, Sicherheit im Energy-Camp©...) aufzubauen und auszustatten. Schließlich und endlich will man ja auch noch nach Sonnenuntergang gemütlich beim Lagerfeuer beieinander sitzen und mit sanfter musikalischer Untermalung den Tag Revue passieren lassen.



Energie brauchen wir täglich. Doch was tun, wenn sie nicht da ist? Das erfahren Besucher im ersten Energy-Camp in Österreich. Sie müssen sich die gesamte Energie selber herstellen. Bereits ab Juni 2011 können die Energy Camps besucht werden.

Nähere Informationen zum Energy-Camp© unter +43 1 47654-7218 oder unter info@energy-camp.at, www.energy-camp.at

Mehr Informationen zum Thema Energietourismus unter www.energieturismus.at. Buchungen direkt im Naturparkbüro in Moschendorf unter +43 (0) 3324/6318

Wassererlebniswelt Moschendorf/Eberau

Pinktaler Weinstraße 66,
7540 Moschendorf
www.wassererlebniswelt.at

Natur Badespaß und Erlebnis für Klein und Groß

Im Sommer 2011 ist es dann soweit. Da wird auf 4 ha die Natur- und Wassererlebniswelt in Moschendorf/Eberau eröffnet. Die Hauptattraktion der Natur- und Wassererlebniswelt ist die Wasserspiele-Welt mit einem Wasserlauf von ca. 150 Metern Länge. Kanufahrten, Wasserfälle, ein ägyptisches Schöpfrad und vieles mehr gibt es hier zu entdecken. Im Sommer der ideale Ausflugsstipp mit Kind und Kegel, der Naturbadeteich ist glasklar und die Sportanlagen bieten Abwechslung, Spaß und Fun. Infos im Naturparkbüro in Moschendorf erhältlich unter +43 (0) 3324/6318, 6521.

Das neue Projekt WEISSSTORCHFÖRDERUNG Naturpark in der Weinidylle – unsere Störche brauchen Naturwiesen

im



Das Weißstorchprojekt besteht aus drei Säulen: Verbesserung der Nahrungsversorgung, Betreuung der Storchenhorste und Öffentlichkeitsarbeit. Die Nahrungsversorgung zu verbessern, ist dabei die größte Herausforderung.

Im Rahmen des Projekts Weißstorchförderung im Naturpark in der Weinidylle wird laufend an der Umsetzung der Projekthalte gearbeitet. Am schwierigsten ist es wohl, die Ernährungssituation unserer Störche zu verbessern.

Störche fressen Frösche, Insekten und Mäuse. Daher **brauchen Störche genug Wiesen**, auf denen diese Tiere vorkommen. Auf regelmäßig mit dem Rasenmäher gemähten Rasen kommen keine Heuschrecken vor und auch nicht auf Wiesen, die mit dem Schlägelmulcher bearbeitet werden. Im Rahmen des Storchenprojekts sollen auf möglichst vielen Grünlandflächen sogenannte Schmetterlingsstreifen angelegt werden, wo sich Wiesentiere, vom Schmetterling zur Heuschrecke, optimal entwickeln können. Dazu werden die Bauern, die Grünlandflächen bewirtschaften, aufgerufen, an dem Projekt mitzuarbeiten. Die Anlage von Schmetterlingsstreifen wird zusätzlich zu den anderen Naturschutzmaßnahmen mit € 65,- pro Hektar gefördert.

Eine besondere Rolle in den Dörfern und Städten des Burgenlandes spielen die **Storchenhorste**. Bisher wurden alle Horste in den Gemeinden Güssing, Moschendorf, Eberau, Bildein und Deutsch Schützen-Eisenberg kontrolliert und nach Bedarf saniert.

Die Situation der **Weißstörche in Eberau** ist schon längere Zeit problematisch. Der Horst am Schloss wird schon lange nicht mehr befliegen. Die Horste in **Gaas** und in **Kulm** konnten leider im Jahre 2010 nicht erfolgreich bebrütet werden.

Neuanlage von Nahrungswiesen: Die Weißstörche und ihre Jungen leiden oft an mangelhafter Ernährung. Der Kerninhalt und ein wichtiges Erfolgskriterium des Weißstorchprojekts im Naturpark in der Weinidylle ist die Schaffung von neuen, zusätzlichen Nahrungsbiotopen, wie Wiesen und Weiden. Es gibt so viele Grünflächen im Bereich unserer Siedlungen, an den Gewässern und entlang der Feldwege. Im Rahmen des Weißstorchprojektes sollen diese Flächen der Natur wieder zurückgegeben werden.

Folgende Areale wurden bisher konkret ins Auge gefasst:

- | | | |
|----|--|-------------|
| a. | Pinka-Strem-Flutmulde Luising | ca. 20,0 ha |
| b. | Pinka-Flutmulde Bildein-Eberau | ca. 10,0 ha |
| c. | Pinka-Randstreifen und Randflächen Bildein-Eberau, | ca. 2,0 ha |
| d. | Abflussprofil des Rodlingbachs im Bereich Eberau, | ca. 2,0 ha |
| e. | Hochwasserprojekt Moschendorf, | ca. 4,0 ha |
| f. | Hochwasserretentionsbecken „Wassererlebniswelt“ | ca. 2,0 ha |

Gegenwärtig angestrebte Gesamtfläche: ca. 40,0 ha

Außerdem werden alle Landwirte, aber auch die Besitzer von Gärten und Grünanlagen aufgerufen, auf die Verwendung von Mulch- und Rasenmäher zu verzichten und ihre Wiesen und öffentlichen Grünflächen jährlich nur zwei bis dreimal mit Kreiselmähwerk, Balkenmäher oder Sense zu mähen. Auf diese Weise wird auf diesen Grundstücken wieder eine Mähwiese entstehen, die vielen Tieren Zuflucht und Nahrung bietet. Durch die Anlage eines Schmetterlingsstreifens kann die Belebung der Wiese mit Tieren noch erheblich verbessert werden. Vor allem Landwirte, die schon bisher einige Naturwiesen im ÖPUL2007 eingebracht haben, werden herzlich dazu eingeladen, für ihre Naturwiesen zusätzlich einen Schmetterlingsstreifen zu beantragen und anzulegen.

Für Maßnahmen auf Wiesen (ÖPUL2007-gefördert) werden Interessenten gesucht:

Dr. Joachim Tajmel, 0664-3858345, dr.tajmel@aon.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des länd-
lichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at

Ungebetene Gäste - Wohnhouseinbruch und Diebstahl - Meldung an die Polizei

Zuletzt häuften sich Vorfälle in unserer Gegend, die es erforderlich machen, dass Bevölkerung und Polizei noch enger zusammen arbeiten und Informationen austauschen.

Wiederholt traten bei uns ungebetene Gäste in Erscheinung und verübten Straftaten.

Unser gemeinsames Ziel ist sicherlich, Straftaten soweit als möglich zurückzudrängen bzw. ganz zu verhindern. Damit dies gelingen kann, sind allfällige Wahrnehmungsmeldungen unbedingt erforderlich.

Die POLIZEI ersucht die Bevölkerung deshalb um Mitarbeit und Meldung aller Wahrnehmungen die ungebetene Gäste (**Hausierer, Sammler** usw.) betreffen, die dem Augenschein nach Straftaten eventuell vorbereiten bzw. im Begriffe sind, strafbare Handlungen durchzuführen.

Bitte **MELDEN** Sie verdächtige Wahrnehmungen (unbekannte Personen und Fahrzeuge die Sie in ihrer Umgebung feststellen) an die kostenlose und rund um die Uhr erreichbare

NOTRUF – Nummer 133 oder an die nächste POLIZEIINSPEKTION.

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit Tätern - spielen Sie nicht den Helden.

Ein Folder der Kriminalprävention mit dem Thema Hauseinbruch liegt bei.

Weitere Unterlagen, wie Sie Ihr Eigentum am besten schützen können, liegen bei der Polizei und im Gemeindeamt Eberau auf.

Benötigen Sie eine persönliche Sicherheitsberatung, so stehen Ihnen speziell geschulte Beamte der **Kriminalprävention** zur Verfügung, die Sie kostenlos und objektiv - gezielt auf ihre Fragen abgestimmt - beraten.

Grenzpolizeiinspektion Eberau

059133/1202

Polizeiinspektion Strem

059133/1207

**Eine sichere Zeit wünscht Ihnen
Ihre Polizei – immer für Sie da!**